

## Jahresbericht 2011

### Verein RollOn Austria

<b>11.01.2011</b>	Massive Kürzungen im Behinderten-Fahrdienst: Treffen mit Walter Eheim „Johanniter-Fahrdienst“
<b>12.01.</b>	Termin im Landhaus mit Mag. Thomas Jenewein: "Bessere Verträge für Persönliche Assistenz"
	<b>SALZBURG-TAG</b>
<b>13.01.</b>	Kooperations-Vereinbarung mit Berger Feinste Confiserie GmbH: Benefizprojekt „HerzensWärme“ Marianne Hengl im Interview mit Reinhold & Beatrix Bilgeri im Kunsthaus Nexus, Saalfelden
<b>20.01.</b>	Workshop mit Robert Barth und Robert Hehenwarter. "Der Weg von RollOn Austria"
<b>21.01.</b>	Termin bei der Tiroler Flughafenbetriebsges.mbH
<b>22.01.</b>	Termin mit REWE Austria AG - Vorstandsdirektor Frank Hensel

	<b>WIEN-TAG</b>
<b>15.02.</b>	BM Rudolf Hundstorfer lädt ein: "Erstellung eines Behindertenaktionsplanes" Treffen mit Frau PräsdOGH Hon.Prof. Dr. Irmgard Griss
<b>18.02.</b>	Termin mit Marlies Bader - Waidring: "Ihr Sohn ist nach einem Unfall schwer behindert"
<b>23.02.</b>	UN-Konvention in leichter Sprache: innovia - Service & Beratung zur Chancengleichheit gem. GmbH
<b>24.02.</b>	Vortrag im Pfarrzentrum Mayrhofen. "Das Recht auf ein selbstbestimmtes Leben"
<b>25.02.</b>	Termin mit Magnus Gratl von der Tiroler Landjugend-Jungbauernschaft: Kooperation: „Kolumnen schreiben in der Mitgliederzeitschrift“
<b>26.02.</b>	Kassaprüfung des Vereins RollOn für das Jahr 2010

## Glaubt an Euch

Es ist eine große Ehre und Freude für mich, dass ich nun ab und zu in der Mitgliederzeitschrift der Tiroler Jungbauernschaft/Landjugend tätig werden darf. Mittels meiner Kommentare möchte ich versuchen ermutigende „Lebensbotschaften“ zu vermitteln.

Als ich im Jahre 1964 mit einer schweren Körperbehinderung zur Welt kam, das erste von fünf Kindern, war verständlicherweise der Schock groß. Meine Eltern haben mich geliebt so wie ich bin. So ist es nicht verwunderlich, dass ich in meiner frühesten Kindheit auch nie das Gefühl hatte „anders“ zu sein. Meine schwere Behinderung hat mich in der Vergangenheit oft in die Knie gezwungen. So fühlte ich mich oft ausgeschlossen und ungerrecht behandelt. Eine emotionale und seelische Trockenzeit, in der ich mich mit meinem schwerstbehinderten Körper auseinandersetzen und zurechtfinden musste.

Für mich sind viele Dinge nicht selbstverständlich: In der Früh komme ich nicht allein aus dem Bett, bei jeder alltäglichen Tätigkeit bin ich auf Hilfe angewiesen. An so mancher Krise drohte ich zu scheitern. Doch diese dunklen Phasen

im Leben sind auch eine Chance: Wenn man sie mit großem Kraftaufwand überwunden hat, kann man danach gestärkt seiner Wege gehen. Perfektes Aussehen und maximale Leistungsfähigkeit stehen im Vordergrund unserer heutigen Gesellschaft – und was einem Mutter Natur nicht mitgegeben hat, wird mit einer Schönheitsoperation als Weihnachtsgeschenk nachgeholt.

„Glaubt an euch und nehmt euch mit Zufriedenheit an wie ihr seid! Im Leben zählen ganz andere Dinge: Sein eigenes Leben zu reflektieren und zu lieben – der Glaube an sich selbst vermag viele unnötige „Barrieren“ einzureißen, die man sich selbst auferlegt. Wenn das gelingt kommt die Zufriedenheit und das Lebensglück ganz von allein!“

Marianne Hengl ist Mitarbeiterin im Seraphischen Liebeswerk der Kapuziner, Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising sowie Obfrau des Vereins RollOn Austria – „Wir sind behindert“. Sie ist 15 Jahre verheiratet und wohnt in Axams



**17.03.** Vortrag beim Rotary Club Imst. „Mit Behinderung leben – Traut uns was zu“

**18.03.** Vortrag in Fliess. "Das Leben ... Eine große Herausforderung für jeden Menschen"

<b>23.03.</b>	Besprechung mit Marco Nicolussi: „Arbeitsplatzvermittlung für schwerbehinderte Menschen“
<b>24.03.</b>	Vorstandssitzung des Vereins RollOn Austria
<b>25.03.</b>	WIEN-REISE <i>Direkthilfe für Zoe Springer</i> - Zoe Springers Verbleib an der Hertha-Firnberg-Schule in Wien ist sehr gefährdet, da sie aufgrund ihrer Behinderung die Anforderungen im Fach Servieren nicht erfüllen kann: Aufgrund der Intervention unseres Vereins RollOn Austria und der Hilfe von Barbara Stöckl bzw. dem Behindertensprecher NR Abg. Dr. Franz-Josef Huainigg wird für Zoe ein spezieller Schulversuch eingerichtet, der keine Vorprüfung erforderlich macht - der Matura steht nun nichts mehr im Wege!
<b>26.03.</b>	TERMINE IN WIEN Pressetermin mit der Kronen Zeitung gemeinsam mit Zoe Springer Termin mit "Radio Max" Einladung zur Preisverleihung „Der Essl Social Prize 2011“ in der Wiener Hofburg
<b>30.03.</b>	SALZBURG-TAG Presse-Termin bei/mit den Salzburger-Nachrichten / Marianne Hengl + Prof. Clemens Sedmak "Thema: Behinderte Menschen wenig eingebunden"  Barbara Stöckl und Marianne Hengl: Wir haben einen Termin bei "Wings for life" - Anita Gerhardter: "Konzept - Grenzenlos - Menschen mit besonderen Fähigkeiten"



<b>01.04.</b>	ORF-Dreh zum "Fall Zoe Springer" - für die Fernsehsendung "konkret"
<b>14.04.</b>	Termin mit dem Chef vom ARBÖ Tirol - Dir. Helmuth Werth. „ARBÖ Rollstuhl Pannendienst“ 1. Sitzung der Plattform "Behindert und kein bisschen leise"
<b>16.04.</b>	Mitarbeiter-Klausur im „Rolli-Hotel Weisseespitze“ im Kaunertal
<b>18.04.</b>	Termin mit dem Chef der Bank Austria Innsbruck: Dir. Martin Anker „Zusammenarbeit möglich“?
<b>19.04.</b>	Treffen mit Paul Gasser im Wohnheim Pradl: „Es kann doch nicht sein, dass ein junger Mensch wie Paul Gasser mit 43 Jahren im Altersheim landet!“ RollOn Austria hat erfolgreich eine für Paul Gasser passende Lösung in die Wege geleitet
<b>21.04.</b>	Treffen mit Hans Lanzinger „Kooperation mit der Hermann Pfanner Fruchtsaft GesmbH“
<b>28.04.</b>	Einladung zur Öffentlichen Sitzung des Unabhängigen Monitoringausschusses Themenschwerpunkt: „Modelle Persönlicher Assistenz“ Treffen mit Marc Pieber, Chef von myRobotcenter Tirol: „Fixierung einer besonderen Partnerschaft“

<b>10.05.</b>	WIEN-TAG Schüler-Aktionstag im Studio 44: "Wir sind kein Schadensfall" / 200 SchülerInnen waren unsere Gäste <i>Treffen mit Generaldirektor Dr. Karl Stoss und Vorstandsdirektorin Mag. Bettina Glatz-Kremsner von den Österreichischen Lotterien.</i> Diese unterstützen die Behindertenarbeit des Vereins RollOn Austria bereits schon zwei Jahre. Gerade jetzt, wo behindertes Leben immer mehr als Schaden oder Belastung betrachtet wird, ist es für uns immens wichtig, dass wir u.a. mit Hilfe von Partnern wie den Österreichischen Lotterien, für mehr Menschlichkeit, Toleranz und Akzeptanz eintreten können
---------------	---



Jurij Pfauser mit Obfrau Marianne Hengl

Heute beleuchten wir eine sensationelle Idee, welche in dieser Form Beispiele sucht:

Die Firma myRobotcenter, Vertrieb für Haushalts- und Gartenroboter, [www.myrobotcenter.at](http://www.myrobotcenter.at), schenkt RollOn Austria jeden Monat 10 h Arbeitszeit in Form eines Chauffeurs.

Der Leiter der Innsbrucker Filiale, Herr Jurij Pfauser hat sich selbst dazu bereit erklärt, diesen Beitrag zu leisten.

„Der Gedanke mit meiner Arbeitszeit RollOn Austria zu unterstützen, lag für unser Unternehmen sehr nahe. Unsere Roboter sind Hilfsmittel für alltägliche Arbeiten, wie saugen, putzen, mähen. RollOn Austria ist für so viele Menschen da, die Hilfe benötigen. Mit meiner Mitarbeit kann ich selbst aktiv helfen.“ **Jurij Pfauser**

Diese besondere Unterstützung, bedeutet für RollOn Austria - mit myRobotcenter – abermals einen unverzichtbaren Botschafter an seiner Seite zu wissen.

„Durch meine Arbeit mit Marianne Hengl erfahre ich hautnah, was Behindertenarbeit in Österreich bedeutet und möchte jedem ans Herz legen, dies einmal selbst kennen zu lernen.“ **Jurij Pfauser**



06.06.	VORARLBERG-TAG
	Vortrag in der Stadtbücherei Dornbirn: „Begreift mich“
	Wir besuchen „Reiz“ – die Selbstbestimmt Leben Initiative Vorarlberg
	Termin mit ORF-Landesdirektor Dr. Wolfgang Burtscher/ORF Vorarlberg. „Projekt im Oktober 2011“
	Beginn der 3 tägigen Film-Dreharbeiten „Mit Behinderung Zukunftsreich“
15.06.	<i>Die Filmemacher Robert Barth &amp; Robert Hehenwarter: „Wir wollen in berührenden Bildern aufzeigen, welche Lebenschancen in einem Leben mit Behinderung liegen und wieviel Freude und Glück in so einer Existenz stecken können. Ungeschminkt zeigen wir, was es heißt, nicht allein und ohne Hilfe aufstehen zu können oder zu frühstücken - geschminkt startet Frau M. dann aber tagtäglich als Powerfrau durch, wie wenn es keine Barrieren geben würde“</i>
26.06.	Benefizkonzert: "hoffnungs-Schimmer" „Es gibt zwar in Österreich im Bereich der Behindertenarbeit noch wahrlich genug zu tun - aber uns ist auch klar geworden, wie froh wir sein können in diesem Land leben zu dürfen. Und dass es auch von unserer Seite eine Verpflichtung ist, unseren behinderten Kollegen im fernen Land zur Seite zu stehen“



	WIEN-REISE
27.06.	Vortrag WiSOZ - Wiener Schule für Sozialberufe: „Würdevoller Umgang auf Augenhöhe“
	Termin im Justizministerium „Wir sind kein Schadensfall“
29.06.	Flughafen-Sanitäter-Schulung: RollOn Austria gibt Tipps für den Umgang mit behinderten Menschen
01.07.	Termin beim Stanglwirt mit Maria Hauser / Trixi Moser. "Sponsoring: Wir sind kein Schadensfall"
04.07.	Vorstandssitzung des Vereins RollOn Austria
	SALZBURG-TAG
	Treffen mit Lorenz Wagenhofer: "Big Band: Benefiz Projekt"
13.07.	Termin mit Gen.Dir. Dr. Susanne Riess, Bausparkasse Wüstenrot AG: „Arbeitsplatz von K. Hangl“
	Treffen mit Maximilian / Christine Auer: „Hilfe für ihren behinderten Sohn“
	Treffen mit Vinko Najdek: „Persönliche Assistenz in Salzburg nicht gewährleistet“
	Termin im Fußballstadion RedBull Salzburg: "Eintrittskarten für Menschen mit Behinderungen"
	<i>„Leben retten“ im Fürstentum Liechtenstein</i>
19.08.	Bei einer von der „Aktionsgemeinschaft lebenswert“ organisierten Podiumsdiskussion durfte Marianne Hengl im Fürstentum Liechtenstein als Vortragende und DiskutantIn und somit als einzige BehindertenvertreterIn teilnehmen. Die Veranstaltung fand im Zusammenhang mit der umstrittenen Volksabstimmung in Liechtenstein statt, in der über eine mögliche Legalisierung von Abtreibungen in den ersten 12 Wochen einer Schwangerschaft entschieden wurde ("Fristenregelung"), die im Falle von behinderten Kindern sogar einen Abbruch bis kurz vor der Geburt ermöglicht. Mit erfreulichem Ergebnis: Der Antrag wurde abgelehnt - ein starkes Zeichen, das hoffentlich dazu beiträgt, dass zukünftig wieder mehr Menschen mit Behinderung unsere Gesellschaft bereichern
22.08.	<i>Vorstellungs-Termin bei den Geschäftsführern der Bergbahnen Fiss-Ladis.</i> Es war ein unbeschreiblich schöner und für den Verein RollOn Austria auch ein sehr erfolgreicher Tag ;-)
	<i>XV. Benefizgala des Vereins RollOn Austria in Kooperation mit der Tiroler Tageszeitung:</i>
09.09.	Der Reinerlös wird u.a. für schwerst-mehrfachbehinderte Menschen und deren Bedürfnisse verwendet: „Wie wollen uns noch stärker um die Sorgen von schwerst-(mehrfach)behinderten Menschen kümmern, die leider viel zu oft aus unserem Blickfeld geschoben werden. Jeder Mensch hat das Recht, seine Probleme und Schwierigkeiten zu äußern - für jene, denen dies aufgrund ihrer Behinderung schwer fällt, wollen wir in unserem Verein als Sprachrohr dienen und ein ganz scharfes Auge entwickeln, wenn es um die Würde und den Schutz dieser meist hilflosen Menschen geht“
17.09.	WIEN-REISE Einladung von Barbara Stöckl: 20 Jahre KIWI TV
19.09.	Besuch von KR Regina Stanger und Mitglieder der Spartenkonferenz Wirtschaftskammer Tirol
28.09.	Einladung des Stadtmagistrates Innsbruck zur ersten Info-Veranstaltung der Behindertenvertrauensperson Larissa Kogler - zum Thema "Optimistisch durchs Leben gehen"
29.09.	Termin in der Leistungsabteilung der Tiroler Gebietskrankenkasse „Hilfsmittelversorgung“



VORARLBERG-TAG im ORF Landesstudio Vorarlberg, Dornbirn

Aktionstag: "Alles andere als ein Schadensfall - Menschen mit Behinderung sind eine Bereicherung"

05.10.

Auch in Vorarlberg setzten wir zu diesem Thema ein Zeichen und erwarteten an diesem Aktionstag namhafte Experten aus den verschiedensten Bereichen (Pränataldiagnostik, Justiz, Kirche ... und selbstverständlich auch Menschen mit Behinderungen und deren Familien ...).

Für die Moderation dieser Diskussion stellte sich ORF-Moderator Christoph Feurstein zur Verfügung. Im Anschluss an das Couchgespräch fand ein kleines *musikalisches Fest unter dem Motto "Wir feiern das Leben" statt ...* und dafür konnten wir drei ganz besondere Stars gewinnen: Reinhold Bilgeri, Markus Wolfahrt - und die Schweizer Sängerin im Rollstuhl Vanessa Grand

**„Behinderte Menschen sind kein Schadensfall“ ... MIT HANDICAP ZUKUNFTSREICH**

**AKTIONSTAG IM ORF LANDESSTUDIO VORARLBERG, DORNBIERN**  
**MITTWOCH, 5. OKTOBER 2011, 09.30 UHR - 19.00 UHR**

Das Leben betrifft uns alle. Und über jedem Pro und Kontra steht die Würde des Menschen – egal, wie er geboren wird. Deshalb sind wir alle gemeinsam gefragt, die nötigen Strukturen und Sicherheiten zu schaffen.

Unsere Kampagne: Vor über einem Jahr hat der Verein RollOn Austria die Kampagne "Wir sind kein Schadensfall - Ändert die Gesetze" initiiert. Mittels Schüleraktionstagen, Podiumsdiskussionen, Pressekonferenzen und Fotoausstellungen konnten wir österreichweit mit Unterstützung von behinderten und prominenten Persönlichkeiten wichtige Aufklärungsarbeit leisten. Das Bild des "Menschen als Schadensfall" darf in unserer Gesellschaft keinen Platz finden.

Nähere Infos zur Kampagne finden Sie unter: <http://www.rollon.at/kein-schadensfall/>.

Dieser brisante und schwierige Zugang zum Thema Behinderung ist jedoch nur eine Seite der Medaille. Wir wollen positiv in die Zukunft von Menschen mit Behinderung schauen und mit dem zweiten Teil der Kampagne "Mit Handicap Zukunftsreich" aufzeigen, welche Lebenschancen in einem Leben mit Behinderung liegen und wieviel Freude und Glück in so einer Existenz stecken können.

**„Behinderte Menschen sind kein Schadensfall“ ... MIT HANDICAP ZUKUNFTSREICH**

**UNSER SCHÜLERAKTIONSTAG VON 09.30 UHR - 12.00 UHR**

Im Rahmen des "Schüleraktionstages" bieten Ausschnitte aus dem Film „Leben was sonst!“ und der Fernseh-Spot „Ein Leben mit Behinderung – Ändert die Gesetze!“ Impulse zum Start in das Gespräch. Wir werden unseren Gästen das Thema Behinderung und das Motto der Aufklärungsarbeit „Begreift uns“ mittels Erzählungen und Filmvorführungen näher bringen.

Zum Abschluss präsentieren wir den aktuellen Film "Mit Handicap Zukunftsreich", der mit berührenden Bildern die Chancen eines Lebens mit Behinderung zeigt. Danach wird unserem Publikum die Möglichkeit zur Fragestellung und Diskussion geboten.

**16.00 UHR DISKUSSION ZUM THEMA „BEHINDERTE MENSCHEN SIND KEIN SCHADENSFALL“ ... MIT HANDICAP ZUKUNFTSREICH**

Wir erwarten namhafte Experten aus den verschiedensten Bereichen und auch Menschen mit Behinderung, deren Familien, Chefs, Freunde ...

Für die Moderation der Podiumsdiskussion stellt sich ORF-Moderator Christoph Feurstein zur Verfügung.

Nach der Podiumsdiskussion präsentiert Simone Fürnschuf-Hofer ihre Foto-Ausstellung „Das Leben ist schön: Besondere Kinder, besondere Familien“.

Die Illustrationen von Thomas Wunderlich und die Texte aus dem Buch von Simone Fürnschuf-Hofer gestalten diese Fotoausstellung. Sie zeigt 12 Portraits von Familien in Österreich, die mit der Diagnose Down Syndrom leben.

**19.00 UHR WIR FEIERN DAS LEBEN MIT REINHOLD BILGERI, MARKUS WOLFAHRT UND VANESSA GRAND**

Zum Abschluss unseres Aktionstages findet unter dem Motto "Wir feiern das Leben" ein gemütliches Fest statt. Als musikalische Höhepunkte werden Reinhold Bilgeri, Markus Wolfahrt und Vanessa Grand ein 90-minütiges Konzert der Extraklasse geben. Die drei Künstler wollen ein starkes Zeichen setzen und stellen sich als Botschafter für Menschen mit Behinderung kostenlos zur Verfügung. Eintritt: Freiwillige Spenden

INFORMATION UND ANMELDUNG:  
 MARIANNE HENGL - MAILSWEB 2 - 4094 AXAMS - TEL.: +43 (0)5234 45502  
 MAIL: [M.HENGL@ROLLON.AT](mailto:M.HENGL@ROLLON.AT) - [WWW.ROLLON.AT](http://WWW.ROLLON.AT)

**ROLLON AUSTRIA**  
 mit dem Logo

12.10.

Spenden-Übergabe in der Bank Austria für den Verein RollOn Austria: „Firmenlauf“

13.10.

Vorstandssitzung des Vereins RollOn Austria

15.10.

Pokernacht im Segafredo - Kaufhaus Tyrol: "Benefizveranstaltung für den Verein RollOn Austria"

20.10.

SALZBURG-WOCHENENDE

*Präsentation Adventkalender 2011 - "Herzenswärme" (Kooperation mit Berger Feinste Confiserie)*  
 Sylvia Fankhauser, Franz Welser-Möst, Michael Fleischhacker, Claudia Stöckl ... insgesamt 23 Persönlichkeiten vollbrachten als Kalenderpaten an einem Adventtag eine gute Tat: Hinter jedem Türchen im Adventkalender fand sich neben köstlichen Schokoladen und Pralinen die Information, wer an einem Tag im Advent beschenkt wurde. Der Reinerlös dieses Projektes kam wiederum zur Gänze der Behindertenarbeit des Vereins RollOn Austria zu Gute

22.10.	Gottesdienst in Maria Kirchtal "Gott schütze unser Leben". Anschließend an die Heilige Messe, die von den Altweißbacher Bläsern und den Geschwistern Walder aus Osttirol sehr festlich umrahmt wurde, fand im Gasthof Kirchtal ein Fest unter dem Motto "Wir feiern das Leben" statt
24.10.	INNSBRUCK-TAG: Termin mit dem Chef der Moser Holding - Hermann Petz: "Benefizgala 2012: neues Konzept" Termin mit dem Vorstand der Tiroler Sparkasse / Mag. Wolfgang Hechenberger: „Engel 2012“ Termin mit dem Chef der Tiroler Versicherung Dr. Walter Schieferer: „Assistentin Andrea Lindner“ Termin mit dem Chefredakteur (Tiroler Tageszeitung) Mario Zenhäusern: "PR Adventkalender" Termin mit dem „Ombudsmann“ der Tiroler Tageszeitung Dr. Michael Motz: „Paul Gasser“
10.11.	<i>Direkthilfe Andreas Nothdurfter</i> Mitte November wendet sich Elisabeth Lerchster, ein langjähriges Vereinsmitglied, verzweifelt an RollOn Austria: Aufgrund von Sparmaßnahmen kann ihr schwerstbehinderter Sohn Andreas an den Wochenenden nicht mehr – von einem Wohnheim, wo er unter der Woche betreut wird – nach Hause fahren. Die Fahrtkosten würden sich verdreifachen – eine unmögliche finanzielle Belastung für die alleinerziehende, selbst gesundheitlich schwer beeinträchtigte Frau. RollOn Austria übernimmt daher den Differenzbetrag zwischen Selbstbehalt und den Fahrtkosten. Inzwischen kann Dank einer großzügigen Sponsoring-Unterstützung die Finanzierung der Heimfahrten für das ganze Jahr 2012 garantiert werden. Andreas kann jetzt auch zukünftig die Wochenenden daheim im Kreise der Familie verbringen!
11.11.	Budgetbesprechung 2012, RollOn Austria
23.11.	Termin in der Hypo Tirol Bank bei Dir. Markus Jochum gemeinsam mit Dir. Armin Schneider von der Oesterreichischen Nationalbank. „Benefizkonzert im März 2012 - Wir feiern das Leben“
07.12.	„Berg-Gala“ der Bergbahnen Serfaus-Fiss-Ladis zu Gunsten des Vereins RollOn Austria. „Wir freuen uns, dass wir noch zu Beginn der Wintersaison einen wundervollen Abend genießen und dabei gleichzeitig etwas Gutes tun konnten“, erklären Benny Pregenzer (GF der Bergbahnen Fiss) und Stefan Mangott (GF Bergbahnen Serfaus) unisono. „Wir wählen jedes Jahr ein Projekt aus, das wir mit dem Gesamterlös der Berggala unterstützen. 2011 war dies der Verein „RollOn Austria“



Projekt: Adventkalender „HerzensWärme“:

Generalmusikdirektor Franz Welser-Möst lud Musiker mit einer Behinderung zur Generalprobe eines Konzertes mit den Wiener Philharmonikern ein.

**Wie immer zu Jahresbeginn stehen wir völlig überwältigt vor euch – all unseren Engeln – und suchen nach den richtigen Worten, um unsere von ganzem Herzen kommende Dankbarkeit auszudrücken.**

Eure Unterstützung, egal wie klein oder groß sie sein mag, macht es uns erst möglich das Leben von Menschen mit Behinderungen ein Stück weit selbstbestimmter und daher auch glücklicher zu machen. Mein Vorstand und ich sehen voller Freude - und auch ein bisschen mit Stolz - auf ein äußerst erfolgreiches Jahr 2011 zurück. Wir sind uns jedoch völlig bewusst, dass wir es maßgeblich euch – allen Sponsoren und BotschafterInnen – zu verdanken haben, dass im Bereich unserer Behindertenarbeit im heurigen Jahr so viel wie noch nie bewegt werden konnte. Ihr seid im wahrsten Sinne des Wortes der „Wind unter unseren Flügeln“ – Tausend Dank!

Große Anerkennung und Wertschätzung gebührt auch „meinen“ MitarbeiterInnen, dem Vorstand von RollOn Austria, sowie allen aktiven Vereinsmitgliedern und Förderern für das einzigartige Engagement. Vergelt's Gott für eure Einsatzbereitschaft!

DANKE, dass es euch alle gibt !!!  
Eure freudestrahlende Obfrau - Marianne Hengl